Oberwald. (Brand.) In der Nacht vom 13. auf den 14. Dezember brannte der dem Thomas Bichler in Rowald gehörige Heustadl vollkommen nieder. Der Brand wurde, da das Gebäude in einem tiefen Graben liegt, nur von wenigen Personen bemerkt. Im abgebrannten Objekte befand sich auch ein Kuh- und Schweinestall; die darinnen befindlichen fünf Ziegen und 2 Schweine konnten gerettet werden. Dem Feuer fielen 1500 kg Heu und verschiedene Werkzeuge zum Opfer. Das abgebrannte Objekt hatte einen Wert von ca. 1200 S, dem ein Versicherungsbetrag von 700 S gegenübersteht. 5 Meter vom Brandobjekt entfernt befindet sich das Wohnhaus, das vom Franz Bichler und seiner Lebensgefährtin Antonia Klug und 4 Kindern bewohnt wird. Hilfsbereite Nachbarn verhinderten ein Uebergreifen des Feuers auf das arg gefährdete Wohnhaus. Franz Bichler erleidet einen Schaden von 300 S, da weder das Heu noch die Werkzeuge versichert waren. Die Entstehungsursache des Brandes ist unbekannt; möglicherweise hatte im Heustadl ein Fremder genächtigt, der unvorsichtig mit dem Feuer hantierte.